

**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art  
**Herausgeber:** Visarte Schweiz  
**Band:** - (1909)  
**Heft:** 90

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZERKUNST L'ART·SUISSE



MONATSSCHRIFT \* REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELL-  
SCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER,  
BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ  
DES PEINTRES, SCULPTEURS ET  
ARCHITECTES SUISSES

REDAKTION UND ADMINISTRATION: C. A. LOOSLI, BÜMPLIZ BEI BERN

1. Herbstmonat 1909.

N° 90.

1er septembre 1909.

Preis der Nummer . . . . . 25 Cts.  
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr . . . . . 5 Fr.  
Insertionspreis: Die 4spaltige Nonpareillezeile . . . . . 20 Cts.

Prix du numéro . . . . . 25 cent.  
Prix de l'abonnement pour non-sociétaires par an . . . 5 frs.  
Prix d'insertion: la ligne nonpareille à 4 colonnes . . . 20 cent.

## INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Zentralvorstandes, — Druckfehlerberichtigung.  
— Unsere Verkäufe. — Bibliographie. — Gesellschaftsrechnung.  
— Mitgliederverzeichnis — Preiskonkurrenzen. — Inserate.

## SOMMAIRE:

Liste des membres. — Concours. — Communications du Comité central. — Nos ventes. — Comptes annuels de la Société. — Annonces.

**NB. Dieser Nummer ist als Beilage das neue Mitgliederverzeichnis beigegeben.**

**NB. A ce numéro est joint comme supplément la nouvelle liste des membres.**

## MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES

In seiner Sitzung vom 7. August 1909 beschloss der Zentralvorstand, Herrn Otto Vautier in Genf mit der Herstellung des Kunstblattes der Passivmitglieder pro 1909—1910 zu betrauen.

Er nimmt ferner Kenntnis von den Schritten, welche der Redakteur unternahm, um in den Salons bedeutender Kunsthändler Deutschlands ständige Verkaufsausstellungen schweizerischer Kunstwerke zu organisieren und beschliesst, dass die Auswahl der hinzusendenden Werke von Juroren, welche die jeweiligen beteiligten Sektionen ernennen würden, vorzunehmen sei.

\* \* \*

Der Zentralvorstand nimmt Kenntnis von den Mitteilungen, welche dem Redakteur der „Schweizerkunst“ von dem eidg. Handels- und dem Departement des Innern in bezug auf die 1911 stattfindende internationale Kunstausstellung in Rom gemacht wurden und beschliesst grundsätzlich, diese von unserer Gesellschaft aus offiziell zu beschicken.

\* \* \*

Er beauftragt den Redakteur, mit der Sektion und mit den in Frage kommenden Personen in Neuenburg zu unterhandeln und die Organisation einer Gesellschaftsausstellung daselbst in den ersten Monaten des nächsten Jahres anzustreben.

\* \* \*

Eine kleine Ausstellung der Gesellschaft soll diesen